

Wie wir Anfang Dezember 2011 erfahren haben, wird CSL Behring das Präparat Vivaglobin ® 16% durch das Nachfolgepräparat Hizentra ® 20% im Januar 2012 ersetzen. Vivaglobin ist insofern nach Januar 2012 in Ihrer Apotheke nur noch eine kurze Zeit erhältlich. Eine Umstellung auf ein anderes zugelassenes Immunglobulin G Präparat zur subkutanen Gabe sollte normaler Weise komplikationslos möglich sein. Die Erstgabe eines neuen Präparates sollte jedoch unter ärztlicher Aufsicht geschehen.

Falls die Umstellung auf das Nachfolgepräparat geplant ist:

Hizentra ® ist seit Juli dieses Jahres in Deutschland zugelassen. Die Verträglichkeit ist aufgrund der uns vorliegenden Daten aus der Zulassungsstudie vergleichbar mit Vivaglobin ®. Bei der Applikation ist lediglich zu beachten, dass das Präparat konzentrierter ist als die anderen zugelassenen Präparate. Dies hat den Vorteil, dass Sie die gleiche Menge in geringerem Volumen applizieren können. Bitte rechnen Sie das benötigte Volumen um, indem sie das bisherige Volumen durch 2 teilen und mit 1.6 multiplizieren. Wir bitten zunächst nur mit der vorgeschlagenen Infusionsgeschwindigkeit von 10ml/ Stunde zu beginnen. Bei guter Verträglichkeit können Sie die Geschwindigkeit langsam (jeweils 2-3ml/Stunde mehr) auf max. 25ml/Stunde steigern. An einer Injektionsstelle dürfen maximal 25ml infundiert werden. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen natürlich wie gewohnt über die Telefonnummer 0761/270-37500 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr  
CCI Ambulanzteam